

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Geschichte im Schnelldurchlauf

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
1 Die sehr großen Zeitabschnitte (= Epochen) der Geschichte	5
2 Die frühe Ausbreitung der Menschen	6 – 7
3 Geschichte – ganz kurz betrachtet in 24 Zeitabschnitten	8 – 11
4 Technikgeschichte	12 – 13
5 Erfindungen	14
6 Unterdrückung	15
7 Freiheit	16 – 18
8 Revolutionen	19 – 22
9 Frauen in der Geschichte	23 – 25
10 Kinder in der Geschichte	26 – 29
11 Kriege	30
12 Frieden	31 – 32
13 Astronomische Vorstellungen („Weltbilder“) von Menschen im Laufe der Zeit	33 – 35
14 Entdeckungen	36 – 40
15 Kulturen	41 – 44
16 Religionen	45 – 47
17 Zur Geschichte des Sports	48 – 50
18 Große Wanderbewegungen	51 – 52
19 Geschichte Deutschlands	53 – 61
20 Schule	62 – 64
21 3 Zeitleisten	65
22 Was fällt dir/euch dazu ein? Ein Würfel- und Wissensspiel	66 – 67
23 Das historische Ereignis (Thema)	68
24 Eine ausgedachte Reportage	69
25 Wir vergleichen das Leben zu verschiedenen Zeiten	70
26 Rückblick	71
27 Die Lösungen	72 – 77

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der vorliegende Band behandelt Geschichte in verschiedenen kurzen Längsschnitten. Mit dieser Betrachtungs- und Vorgehensweise unterscheidet sich der Band von vielen herkömmlichen Geschichtsmaterialien. Die anschließenden historischen Betrachtungen erfolgen unter unterschiedlichen Aspekten.

Das Werk dient der Vermittlung, Festigung und Überprüfung von historischen Grundkenntnissen sowie der Förderung von geschichtlicher Allgemeinbildung. Die Materialien entstanden aus der praktischen Arbeit im Unterrichtsalltag.

Dem Leser und Nutzer des Bandes bleibt es überlassen, welche Materialien er in den eigenen Unterricht aufnimmt. Eigene Arbeitsblätter können hinzugefügt werden. Der dargebotene Band bildet die Ergänzung zum bereits im Kohl-Verlag veröffentlichten Werk „Friedhelm Heitmann & Ulrike Stolz: Weltgeschichte – Von der Vorzeit bis heute; Kerpen 2008“.

An einigen Stellen können den Schülerinnen und Schülern gezielte Hilfestellungen von der Lehrperson gegeben werden. Dies richtet sich nach dem jeweiligen Vorwissen. So kann man z.B. auf Seite 12/13 die Lösungswörter ungeordnet vorgeben oder auf Seite 70 die passenden Jahreszahlen zuvor eintragen.

Viel Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Friedhelm Heitmann

1 Die sehr großen Zeitabschnitte (= Epochen¹) der Geschichte



- Aufgabe 1:**
- *Bringe die folgenden 10 durcheinandergeratenen Sätze in die richtige (chrono)logische Reihenfolge (1, 2, 3 ...).*
 - *Schreibe anschließend die Sätze dementsprechend auf!*

- An das Mittelalter schließt sich die Neuzeit an.
- Bezogen auf Deutschland ist damit die Zeit nach 1945 gemeint.
- Der erste Zeitabschnitt wird in den meisten Fachbüchern Ur- und Vorgeschichte genannt.
- Innerhalb des Altertums heißt die Zeit der (alten) Griechen und Römer Antike². Dafür wird auch der Begriff klassisches Altertum gebraucht.
- Zwei Ereignisse werden oft als Beginn der Neuzeit angeführt: die Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus (1492) und die Reformation durch Martin Luther (1517).
- Die Geschichte wird häufig in folgende sehr große Zeitabschnitte unterteilt:
- Nach der Antike kommt das Mittelalter, das von ca. 500 n. Chr. bis 1500 n. Chr. gerechnet wird.
- Aus der Ur- und Vorgeschichte gibt es keine oder nur ganz wenige schriftliche Quellen.
- Der jüngste Abschnitt der Neuzeit wird des Öfteren als Zeitgeschichte bezeichnet.
- Als zweiter großer Zeitabschnitt der Geschichte folgt das Altertum, aus dem viel mehr schriftliche Quellen vorhanden sind.

Wörterklärungen:

- 1 epoche (*griech.*) = anhalten, Haltepunkt in der Zeitrechnung;
- 2 antiquus (*lat.*) = alt



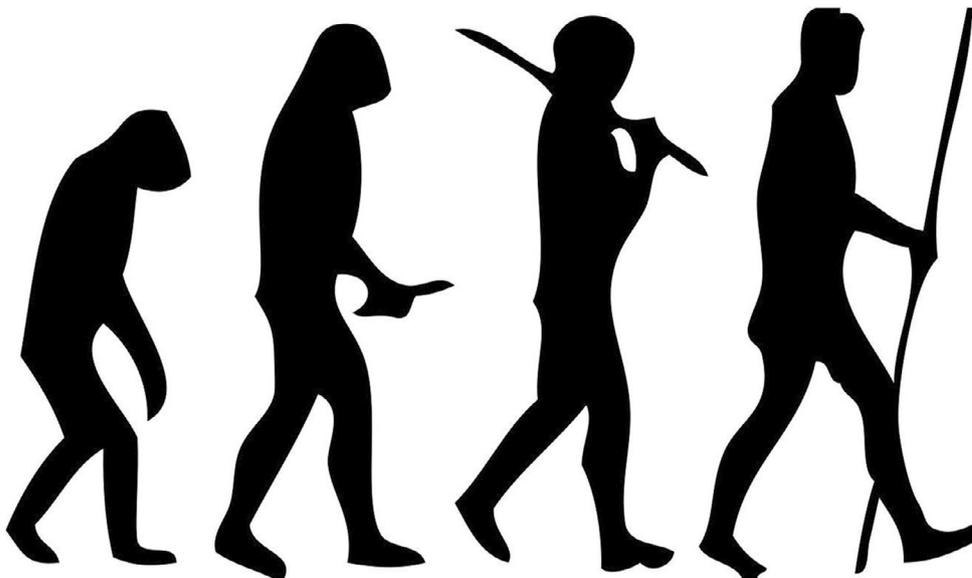
- Aufgabe 2:**
- *Schreibe den Text in der richtigen Reihenfolge in dein Heft und unterstreiche die Namen der Epochen*
 - *Schreibe schließlich die Namen der genannten Zeitabschnitte unten auf dieser Seite nochmals auf!.*

1. Epoche: _____ 4. Epoche: _____
2. Epoche: _____ 5. Epoche: _____
3. Epoche: _____

2 Die frühe Ausbreitung der Menschen

Über mehrere Millionen von Jahren entwickelten sich Menschen aus tierischen Vorfahren. In der Wissenschaft wird davon ausgegangen: Vor ca. 4-5 Millionen Jahren gab es die ersten menschenartigen Lebewesen. Sie werden Hominide genannt (homo (lat.) = Mensch). Ostafrika gilt aufgrund von Knochen- und Zahnfunden bei den meisten Forschern als „Wiege der Menschheit“, d.h. die ersten Menschen lebten höchstwahrscheinlich in diesem Gebiet.

Von Ostafrika aus breiteten sich Menschen mit der Zeit über ganz Afrika sowie wahrscheinlich über die Halbinsel Sinai Richtung Asien bzw. Europa aus. Nach Europa gingen Menschen meistens vermutlich über das Gebiet der heutigen Türkei. Später gelangten Menschen vom Festland Asien aus über die südlich davon gelegene Inselwelt nach Australien. Noch später überquerten Menschen von Asien aus die Beringstraße und kamen nach Nordamerika. Im Anschluss wanderten Menschen von Nordamerika nach Mittelamerika und von dort aus schließlich nach Südamerika. Die kurz beschriebene Ausbreitung der Menschen verlief über einen Zeitraum von mehreren Zehntausenden von Jahren oder noch mehr.



Übrigens: Die Menschen stammen nicht vom Affen ab, sie haben jedoch gemeinsame tierische Vorfahren.

2 Die frühe Ausbreitung der Menschen



EA

Aufgabe 1: Beantworte die Fragen in vollständigen Sätzen in deinem Heft.

- a) Was sind Hominide?



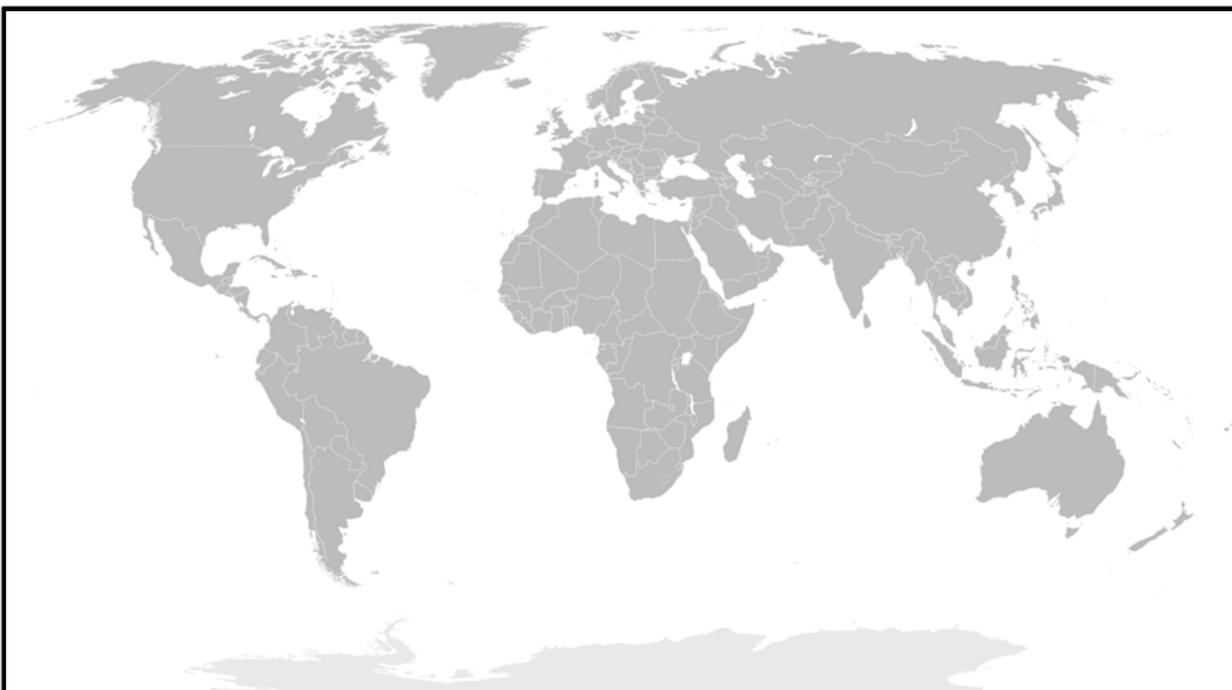
- b) „Wiege der Menschheit“ in Ostafrika – was ist damit gemeint?

- c) Stammen die Menschen vom Affen ab? Was haben die Menschen und Affen gemeinsam?



EA

Aufgabe 2: Trage farbige Pfeile in die untere kleine Weltkarte ein, von wo aus sich die Menschen auf der Erde in welche Richtungen ausbreiteten!



3 Geschichte – ganz kurz betrachtet in 24 Zeitabschnitten

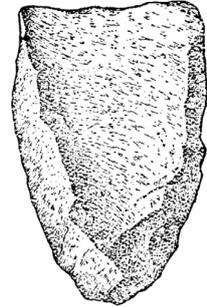


Aufgabe 1: Setze die bei einigen Wörtern fehlenden Buchstaben ein!
Schreibe außerdem zu jedem Zeitabschnitt einen passenden eigenen Satz!

a) Die Steinzeit (bis ca. 2200 v. Chr. in Mitteleuropa):

Die ___enschen benutzten zuerst ___teine als ___erkzeuge.





b) Das alte Ägypten (ca. 3000 v. Chr. bis 30 v. Chr.):

In ___gypten wurden ___yramiden ___ebaut.



c) Das alte Griechenland (ca. 1200 v. Chr. bis 150 v. Chr.):

Im alten ___riechenland fanden ___lympische ___piele statt.



d) Das Römische Reich (ca. 753 v. Chr. bis 1453 n. Chr.):

Die ___ömer errichteten ein ___roßes, mächtiges ___eich.



e) Die Germanen (vor ca. 2000 Jahren):

Einige ___tämme der ___ermanen siedelten sich in ___itteuropa an.



3 Geschichte – ganz kurz betrachtet in 24 Zeitabschnitten

f) Das Frühe Mittelalter (ca. 500 n. Chr. bis 1000 n. Chr.):

Das Fränkische _____eich entstand, daraus gingen später
_____rankreich und _____eutschland hervor.





g) Das Hohe Mittelalter (ca. 1000 bis 1250 n. Chr.):

_____itter (= Reiterkrieger) _____ämpften _____egeneinander.



h) Das Späte Mittelalter (ca. 1250 bis 1450 n. Chr.):

Zahlreiche _____tädte bildeten und/oder _____ergrößerten sich in _____eutschland.



i) Die Frühe Neuzeit (ca. 1450–1650):

_____olumbus _____ntdeckte _____merika.



j) Der Absolutismus (ca. 1650–1800):

In _____rankreich regierte der _____önig Ludwig XIV. als
_____lleinherrscher.



k) Die Entstehung der USA (1776–1783):

13 Kolonien in _____ordamerika erkämpften sich die
_____nabhängigkeit vom Mutterland _____ngland.



3 Geschichte – ganz kurz betrachtet in 24 Zeitabschnitten

l) Die große Französische Revolution (1789–1799):

Nach einem ____aufstand wurde ____rankreich für kurze ____eit eine Republik (= Volksstaat).





m) Das Zeitalter Napoleons I. (1799–1815):

Der französische ____aiser ____apoleon I. herrschte über weite Teile ____uropas.



n) Die Deutsche Revolution (1848–1849):

Der politische Umsturzversuch in ____eutschland wurde schließlich von ____oldaten ____iedergeschlagen.



o) Die Industrielle Revolution (ca. 1770-1850):

Technische Erfindungen veränderten stark die ____rbeit und das sonstige ____eben vieler ____enschen.



p) Das Zeitalter Bismarcks (1862–1890):

Das 2. ____eutsche ____eich wurde ____egründet.



q) Der Imperialismus (ca. 1880–1914):

____roßmächte ____ahmen Kolonien in ____esitz.



Geschichte im Schnelldurchlauf

Grundwissen kompakt und schnell vermitteln!

4. Digitalauflage 2024

© Kohl-Verlag, Kerpen 2013
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Friedhelm Heitmann
Redaktion: Kohl-Verlag
Satz: PrePress-Salumae.com

Bestell-Nr. P11 550

ISBN: 978-3-95686-051-5

© Kohl-Verlag, Kerpen 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2024



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

Bildquellenverzeichnis

Seite 4	links	wikipedia.org, Autor: Ricardo Liberato
Seite 4	rechts	wikipedia.org, Autor: ddenisen
Seite 5		wikipedia.org, Autor: M. Garde
Seite 7	2.	wikipedia.org, Autor: Christian Rosenbaum
Seite 7	3.	wikipedia.org, Autor: MatthiasKabel
Seite 7	4.	wikipedia.org, Autor: Oliver Abels
Seite 7	5.	wikipedia.org, Autor: Sten Porse
Seite 8	1.	wikipedia.org, Autor: Wolfgang Sauber
Seite 8	6.	wikipedia.org, Autor: Daniel Schwen
Seite 9	4.	wikipedia.org, Autor: William M. Connolley
Seite 9	5.	wikipedia.org, Autor: Bundesarchiv, Bild 182-R68588/ CC-BY-SA
Seite 10	6.	wikipedia.org, Autor: glggl
Seite 10	7.	wikipedia.org, Autor: Bundesarchiv, Bild 183-1989-1224-002/Pätzold, Ralf/CC-BY-SA
Seite 11	Reihe 1 rechts	wikipedia.org, Autor: Mehmet Karatay
Seite 11	Reihe 2 links	wikipedia.org, Autor: Ruizo
Seite 11	Reihe 2 rechts	wikipedia.org, Autor: Olbertz
Seite 11	Reihe 3 rechts	wikipedia.org, Autor: Citypeek
Seite 11	Reihe 4 rechts	wikipedia.org, Autor: Fredrik Alpstedt
Seite 12	Reihe 1 links	wikipedia.org, Autor: Huhu Uet
Seite 12	Reihe 1 mitte	wikipedia.org, Autor: P. Andriessen
Seite 12	Reihe 2 links	wikipedia.org, Autor: Marcè Vincenzo
Seite 12	Reihe 2 rechts	wikipedia.org, Autor: DaimlerChrysler AG
Seite 12	Reihe 3 links	wikipedia.org, Autor: Bundesarchiv, Bild 146-1979-081-13 / CC-BY-SA
Seite 12	Reihe 3 rechts	wikipedia.org, Autor: Eckhard Etzold
Seite 12	Reihe 4 links	wikipedia.org, Autor: Yagosaga
Seite 12	Reihe 4 rechts	wikipedia.org, Autor: Boffy b
Seite 20		wikipedia.org, Autor: Krestenklit
Seite 21		wikipedia.org, Autor: Grugerio
Seite 24		fotolia.com; Autor: Michael Brown
Seite 29	links	wikipedia.org, Autor: Mattes
Seite 29	mitte	wikipedia.org, Autor: Fredrik Alpstedt
Seite 29	rechts	wikipedia.org, Autor: Bundesarchiv, Bild 1011-127-0362-14 / Gutjahr / CC-BY-SA
Seite 33		wikipedia.org
Seite 34	oben	wikipedia.org, Autor: Niko Lang
Seite 34	unten	wikipedia.org, Autor: Niko Lang
Seite 37		wikipedia.org, Autor: Lenzer
Seite 43		wikipedia.org, Autor: Prinzwilhelm
Seite 44	links	wikipedia.org, Autor: George Shuklin
Seite 44	rechts	wikipedia.org, Autor: Andim
Seite 46	links	wikipedia.org, Autor: Dirk Petar Marjanovic
Seite 46	rechts	wikipedia.org, Autor: Dirk Ingo Franke
Seite 48		wikipedia.org,
Seite 50		wikipedia.org, Autor: Bundesarchiv, Bild 137-005007 / CC-BY-SA

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Geschichte im Schnelldurchlauf

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

